1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 1 **Januar 2016** **55 Jahrgang**

Ein gutes Jahr 2016!

Kein Schnee zu Weihnachten, milde Temperaturen zum Jahreswechsel, wünschen wir uns und besonders den Kindern einen schönen Winter mit viel Schnee, neben den Straßen!

Gemeinde Probsteierhagen

Der Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Probsteierhagen,

zum

Jahresempfang 2016

der Gemeinde Probsteierhagen

am

Sonntag, den 31. Januar

von 11:00 – 13:00 Uhr

im

Schloss Hagen

lade ich Sie herzlich ein.

Neben den Ehrungen von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde für ihre ehrenamtliche Arbeit, wollen wir das vergangene Jahr Revue passieren lassen und einen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr 2016 wagen. Bei einem kleinen Imbiss bietet sich eine gute Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ich würde mich freuen, Sie am 31. Januar begrüßen zu dürfen.

Klaus Robert Pfeiffer
Bürgermeister

www.probsteierhagen.de

Januar 2016

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Januar 2016

So.	03.01.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Sternsinger-GD
So.	10.01.	10.00 Uhr	Prädikant Klütz	
So.	17.01.	10.00 Uhr	P. Thoböll	-AM-
So.	24.01.	10.00 Uhr	P. Thoböll	
So.	31.01.	10.00 Uhr	Prädikant Loch	

Februar

So.	07.02.	10.00 Uhr	P. Thoböll	
So.	14.02.	10.00 Uhr	P. Thoböll	anschl. Gemeindeversammlung

Kantorei	Monatsgeburtstag	Kreativkreis	De Karksnack	Monatsandacht
Probe mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus	**Mittwoch 13. Januar 15 Uhr** im Gemeindehaus	**Donnerstag 14. Januar 19.30 Uhr** im Gemeindehaus	**Dienstag 12. Januar 9. Februar 19.30 Uhr** im Gemeindehaus	**Donnerstag 14. Januar 19.30 Uhr** in der Winterkirche, anschl. KGR-Sitzung

KuBuKiNaMi
(Kunterbunter Kindernachmittag)

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

Sonnabend, 16. Januar
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, im Gemeindehaus

Wir möchten wieder zusammen mit Euch spielen, basteln, und Geschichten hören.
Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das

KuBuKiNaMi-Team!

Gemeindeversammlung
am Sonntag, 14. Februar 2016 - im Anschluss an den Gottesdienst

Ein Jahr voller Aktivität auf der „ Baustelle Kirche“ liegt hinter uns, und das Richtfest für den fertigen neuen Dachstuhl war im Sommer ein schönes Fest eines Etappenziels. Aber es geht weiter – es geht immer weiter. Auch in diesem Kirchenschlüssel gibt es Informationen zu den geplanten nächsten Schritten im Bereich „Kirchensanierung“.
Ist das alles? Das Leben in der Kirchengemeinde besteht nicht nur aus „Kirchensanierung“, auch wenn das in der Presse bisweilen den Anschein hat. In der Kirchengemeinde toben sich Kinder und Jugendliche aus, lernen Konfirmanden und Teamer, schnacken Senioren bei Kaffee und Kuchen über Gott und die Welt.
Und wir feiern Gottesdienste, mal mit vielen – oder ganz vielen Frauen und Männern, mal mit wenigen. Wir feiern Trauungen und Taufen, Pfadfinder-Gottesdienste und (Goldene) Konfirmation, Pferde- und Strandgottesdienste. Alles das und viel mehr.
Themen genug, um sich darüber auszutauschen, nachzufragen und zu diskutieren. Dafür soll Gelegenheit sein

am Sonntag, den 14. Februar 2016 im Anschluss an den Gottesdienst
bei Kaffee, Tee, Keks und Gebäck.

Auf Ihr und Euer Interesse und Kommen freuen sich die Mitglieder des Kirchengemeinderates

Konfirmationsanmeldetermin 2016 / Konfirmation 2017

Auf dem Weg ins Leben

Ende Mai 2016 beginnt die Konfirmandenzeit für alle Jugendlichen, die im Mai 2017 in der St. Katharinen-Kirche in Probsteierhagen konfirmiert werden wollen.

Bist du so um die 13 Jahre alt – und wirst bis zur Konfirmation noch 14?
Hast du Lust zum Reden und zum Hören, zur Musik und zum Schweigen, zum Malen und zum Gestalten? Möchtest du die eigene Religion entdecken und verstehen und auch andere kennenlernen? Willst du dich auf die Konfirmation vorbereiten? Bist du auf der Suche nach dem Sinn des Lebens?

Dann bist du herzlich eingeladen!

Von Mai 2016 bis Mai 2017 werden wir uns wöchentlich für 90 Minuten treffen und gemeinsam Wege durch das Dickicht der Bibel, des christlichen Glaubens und Eurer Gedanken und Wünsche bahnen.

Ihr könnt euch anmelden bei Pastor Thoböll
im Kirchenbüro in Probsteierhagen, Alte Dorfstraße 49

am Dienstag, den 23. Februar 2016 von 16-18 Uhr
oder
am Donnerstag, den 25. Februar 2016 von 16-18 Uhr.

Bringt bitte eure Taufurkunde mit - oder eure Geburtsurkunde, wenn ihr noch nicht getauft seid - und wenn möglich ein Elternteil. Und wenn Ihr schon wisst, an welchen Nachmittagen Ihr Zeit für den Konfirmandenunterricht habt, wäre das gut.

Damit wir Euch in Ruhe erzählen können, was wir gemeinsam vorhaben, möchten wir jeweils zur halben und zur vollen Stunde damit beginnen, das Konzept und den Zeitplan vorzustellen, also jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr, um 17 Uhr und um 17.30 Uhr. Ihr müsst also nicht alle gleich um 16 Uhr das Büro stürmen …

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am Mittwoch, den 03. Februar 2016 um 19:30 Uhr im Schloss Hagen statt.
Des Weiteren tagen der Werkausschuss am Mittwoch, den 20. Januar 2016 um 19:30 Uhr, der Generationen- Sozial- und Kulturausschuss am Donnerstag, den 21.Januar um 19:00 Uhr und der Beirat für Natur und Umwelt am Montag, den 25. Januar um 19:30 Uhr ebenfalls im Schloss Hagen
Da zum Redaktionsschluss noch nicht alle Tagesordnungspunkte feststanden, entnehmen Sie die Tagesordnung bitte dem Probsteier Herold, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch oder der Home-Page der Gemeinde, www.Probsteierhagen.de.

Abfuhr der Weihnachtsbäume

Die Abfuhr der Weihnachtsbäume erfolgt am Mi., den 13.Januar 2016.

- Auf den Sammelplätzen dürfen nur Weihnachtsbäume abgelagert werden.
- Vor Anlieferung sind der Baumschmuck (z.B. Lametta) und Zubehörteile (z.B. Weihnachtsbaumständer) restlos zu entfernen.
- Glas- und Altkleidercontainer müssen frei zugängig bleiben.
- Die Weihnachtsbäume müssen am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr morgens auf den Sammelplätzen angeliefert werden.
- Die Weihnachtsbäume werden nur an dem genannten Tag abgefahren. Nach erfolgter Abfuhr ist eine weitere Ablagerung unzulässig!

Sammelplätze sind in Probsteierhagen:
- Parkplatz im Pommernring
- Dorfplatz gegenüber der Kirche
- Straße am Park, Parkplatz

Klaus Pfeiffer

Probsteierhagen hilft

Nachfolgend wieder einige Informationen über die Flüchtlingshilfe in Probsteierhagen. Ein weiteres Helfer/innen-Treffen fand am 08. Dezember im Schloss Hagen statt. Der Helferkreis trifft sich an jedem 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Schloss Hagen. Hier können jederzeit Interessierte dazu kommen. Das nächste Treffen findet somit turnusgemäß am **Dienstag, dem 12. Januar, 19.00 Uhr**, im Schloss Hagen statt.

In der Woche vor Weihnachten wurden unserer Gemeinde sehr kurzfristig noch 3 Familien zugewiesen, die unterzubringen waren. Die Organisation und Vorbereitungen haben aber gut geklappt. Eine **syrische** Mutter mit Sohn und Tochter kam im Pommernring 2 unter. Ein weiterer Sohn der Familie war bereits vor 10 Monaten geflüchtet und wohnt in Kiel-Wellingdorf, der Vater ist in den Raum Dortmund zugewiesen worden. Die Familie wird von Ille und Karl Storm betreut. Die Verständigung ist in englischer Sprache möglich. Der Sohn hat in den 10 Monaten die deutsche Sprache bereits so gut erlernt, dass eine flüssige Unterhaltung möglich ist.

Dann kam ein Ehepaar aus **Afghanistan**. Es stellte sich aber heraus, dass es eine Mutter mit dem erwachsenen Sohn war. Da musste umorganisiert werden, denn ein Ehebett war nicht angesagt. Die Beiden sind in eine Wohnung in Muxall von Anita und Rainer Jansen eingezogen. Das Ehepaar Jansen kümmert sich auch mit Unterstützung unseres Kreises um die zwei. Unser Ahmad fungiert als Dolmetscher, da nicht englisch gesprochen wird.

Und dann kam da noch die irakische Mutter aus **Bagdad** mit ihrer Tochter. Mutter und Tochter zogen in eine Wohnung von Marianne und Volker Schmuhl in Prasdorf, die sich auch kümmern. Marianne und Volker Schmuhl haben sich dem Unterstützerkreis in Probsteierhagen angeschlossen. Hier ist eine Verständigung in englischer Sprache möglich.

Alle Kinder wurden bzw. werden in der DAZ-Klasse der Gemeinschaftsschule in Schönberg angemeldet, um die deutsche Sprache zu erlernen. Wir hoffen, dass noch ausreichend Kapazitäten vorhanden sind bzw. geschaffen werden können. Auch alle anderen Flüchtlinge sind dabei, die deutsche Sprache zu erlernen. Das erfolgt durch die Volkshochschule und unsere Sprachpaten. Ronahi hat ein derart gutes Abiturzeugnis vom Gymnasium in Aleppo vorgelegt, dass sie nach Aussage des Bildungsministeriums alle Fächer an einer deutschen Universität studieren kann.

Und in der Weihnachtswoche kam dann die Mitteilung, dass am 07. Januar eine Familie aus Afghanistan mit 6 Kindern (2-9 Jahre alt) nach Probsteierhagen kommt. Also am Erscheinungstag dieser „Ortsnachrichten“ ist Einzug. Das wird noch spannend. Aber es ist alles für die Familie hergerichtet. Man stelle sich vor, die Flucht über Monate mit 6 kleinen Kindern!!!!!!!!!! Da muss es einen freundlichen Empfang geben. Als Kümmerer haben sich Roswitha und Peter Spiegler bereits gemeldet. Sie haben Erfahrung mit vielen Enkelkindern, auch wenn diese bereits schon wieder fast erwachsen sind.

Von unserem Unterstützerkreis werden nun 37 Flüchtlinge aus 5 Nationen betreut. Diese leben bei uns und mit uns im Dorf und sind vollkommen „unauffällig“. Oft wird gefragt: „Wo sind denn unsere Flüchtlinge“?

Für „Probsteierhagen hilft“ wurde ein **Spendenkonto** bei der VR Bank eingerichtet. IBAN: DE12 2139 0008 0057 4957 49. Wer persönlich nicht als Kümmerer/in oder Helfer/in auftreten kann oder möchte, kann durch eine Spende einen kleinen Beitrag leisten.

Weitere aktuelle Informationen können aus dem Internet unter www.sv-probsteierhagen.de unter dem Link „Probsteierhagen hilft“ entnommen werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei denen, die uns in diesen Wochen mit Geldspenden unterstützten.

Konrad Gromke
(Koordinator der Flüchtlingshilfe Probsteierhagen)

Nicht nur die Augen der “Salzauer-Flüchtlingskinder“ haben gefunkelt

Aus einer spontanen Idee entwickelte sich ein kleines Projekt.

Wir möchten etwas für die Flüchtlingskinder, die sich auf Salzau befinden tun.

Ja und was - Kekse backen? Pfefferkuchenhäuser verzieren? Auf jeden Fall etwas, was zur Jahreszeit passt und den Kinder Spaß bereitet.

Aber auch auf die Religion und Herkunft der Kinder sollte Rücksicht genommen werden.

Nach einem Gespräch mit der Mitarbeiterin vom DRK-Plön-Land Frau Blassneck, konnten wir unser Projekt am 27.11.2015 in die Tat umsetzen.

Einige, der zurzeit in Salzau lebenden Kindern durften nach Ihren Vorstellungen, Lebkuchenmännchen verzieren. Bei der großen Auswahl an Süßigkeiten, fiel es den Kindern, die mit Freude dabei waren, nicht schwer, ihre Lebkuchenmännchen so bunt wie es nur ging zu verschönern.

Vor Begeisterung funkelnde Augen gab es nicht nur bei den Kindern auch wir waren über die Kreativität und Ausdauer der Kinder erstaunt und haben uns riesig gefreut anderen eine kleine Freude zu bereiten.

Es war für die Kinder vielleicht ein Moment, in dem Sie nicht an die schlimmen Ereignisse der letzten Monate denken mussten.
Mit diesem Artikel, möchten wir uns ganz herzlich beim **PASSADER BACKHAUS,**

für die Unterstützung unserer Aktion bedanken. Spontan hat sich das Passader Backhaus bereit erklärt das Backen der Lebkuchenmännchen zu übernehmen und diese für die Salzauer-Kinder zu spenden. VIELEN LIEBEN DANK.

Eure
Inga Kühner; Stefanie Wobith; Andrea Klose; Kristin Köpke und Britta Lange

Am **Montag, dem 25. Januar 2016,** findet um 19:30 Uhr eine Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen im Schloss Hagen statt.
Interessierte Bürger/innen sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Erik Christensen.

20 Jahre Seeblick

Im Dezember 1995 wurden die ersten beiden Häuser im damals neuen Baugebiet „Seeblick“ fertiggestellt und am

10. Dezember Haus Hebbeln

bzw. 13. Dezember Haus Mücke

bezogen. Aus der zu diesem Zeitpunkt ziemlich chaotischen Baustelle wurde im folgenden Jahr ein schmuckes kleines Wohngebiet mit jetzt 3 Doppel- und 7 Einfamilienhäusern. Zwanzig Jahre harmonisches Zusammenleben ohne Katastrophen war für uns

Erst-Bewohner

ein Grund zur Freude und Dankbarkeit, ein Anlass zum Feiern. Deshalb haben wir alle Nachbarn zu einem kleinem „Umtrunk“ an unseren Häusern eingeladen. Fast alle kamen und haben mit Glühwein, Schmalzbrot und Klönschnack ein paar gemütliche Stunden mit uns verbracht. Unser Wunsch: Möge es in unserer kleinen Welt „Seeblick“ so bleiben und weitergehen, und könnte es doch im Großen als Muster und Vorbild für friedliches Miteinander dienen.

Frauke + Hermann Hebbeln und
Traute + Hansjürgen Mücke

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereines.

Im Herbst wurden von dem vor 5 Jahren vom Förderverein im Pastoratsgarten gepflanzten Apfelbaum die ersten Äpfel geerntet. Ein kleines Zeichen, dass die Arbeit unseres Vereines Früchte trägt.Aber das war nicht der einzige Erfolg, den wir im Jahr 2015 verzeichnen konnten: Die letzten Fenster der Winterkirche sind renoviert worden, und die Außentür des Kirchturmes wird einen neuen Außen- und Innenanstrich erhalten.Die Malerarbeiten sollten schon im Herbst abgeschlossen sein, mußten aber aus Witterungsgründen in das Frühjahr 2016 verschoben werden.

Besonders erfolgreich war das Apfelfest am Erntedanksonntag. Fast 120 Gäste nutzten die Zeit nach dem Gottesdienst zum geselligen Beisammensein bei Erbsensuppe, Eierpfannkuchen, Kaffee und Torten.Schon heute laden wir Sie zum Erntedanksonntag 2016 ein.Auch der Lichtbildervortrag mit alten Aufnahmen aus der Gemeinde Probsteierhagen mit gespendeten Kaffee und Torten wurde von fast 60 Personen besucht. Auch diesen Vortrag werden wir Ihnen im Herbst 2016 mit anderen Bildern wieder anbieten.Auch unsere Tagesausflüge, im Sommer 2015 ging es nach Ratzeburg, sind immer ausgebucht.Natürlich werden wir auch für unseren diesjährigen Ausflug am 02. Juli ein Ziel in Schleswig-Holstein finden.Vormerken sollten Sie sich schon den 29. Oktober. Zu 19.00 Uhr haben wir den Gospelboatchor aus Kiel in die St. Katharinen-Kirche eingeladen.

Alle Termine, auch für Führungen, werden in der ON-Ausgabe im Februar und im März im Kirchenschlüssel veröffentlicht.

Der Vorstand des Fördervereines bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden, Spendern und Teilnehmern unserer Veranstaltungen und hofft, dass Sie uns auch in der Zukunft treu bleiben.

Wir wünschen den Lesern der ON alles Gute für das Jahr 2016.

Horst Perry

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110
Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 -119292
"Lautstark"
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not
Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz
Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz, Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte Kranke kostenlos. *04342 - 717 20*

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Probsteierhagen

Nach fast 15jähriger Tätigkeit als Geschäftsführerin der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen beende ich meine Tätigkeit zum 31.01.2016.

Als neue Geschäftsführerin fängt zum 01.01.2016 an Frau Katrin Hinz, Hagener Weg 4, 24253 Prasdorf, email: rapa-nui77@web.de

Ich bedanke mich bei Ihnen für das gute Miteinander und hoffe, dass Sie weiterhin gut mit der DRK-Kindertagesstätte zusammen arbeiten werden.

Mit freundlichen Grüßen
Rosemarie Gromke

Blutspende:

Zur Erinnerung: Der nächste Blutspendetermin wird im Gemeindehaus der Kirche in Probsteierhagen am Montag, den 08. Februar 2016 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr stattfinden.

Rückblick Adventsfeier:

Einige Plätze waren zwar frei geblieben, aber dennoch war die traditionelle Adventsfeier des DRK Probsteierhagen, zu der alle Mitglieder und älteren Mitbürger der Gemeinde am 2. Adventsonntag in Suckows Gasthof eingeladen waren, recht gut besucht.
Gut 60 Gäste waren gekommen, darunter auch einige der Neubürger in unserem Ort aus Afghanistan und Syrien, um gemeinsam den Nachmittag in vorweihnachtlicher Atmosphäre zu verbringen.
Wie üblich waren die Tische geschmückt mit Basteleien von Kindern aus der DRK-KiTa Probsteierhagen, die dem Publikum auch gleich zu Beginn der Adventsfeier ihr einstudiertes Stück „Der Wolf und die 7 Geißlein“ zeigten. Es ist doch immer wieder erstaunlich, was die kleinen Schauspieler mit viel Talent und unterstützt durch selbstgebastelte Requisiten so auf die Beine stellen. Entsprechend groß war dann auch der Applaus für das dargebotene Theaterstück.
Als Dankeschön erhielten alle Kinder eine Weihnachtsleckerei überreicht. Bei Kaffee und schmackhafter Torte aus dem Alten Probsteier Cafe ließ man es sich anschließend gutgehen. Es wurden Weihnachtslieder gesungen, die wieder durch Frau Dangschat mit ihrer „Quetschkommode“ begleitet wurden. Karl Storm sowie Jonna und Ilse Götsch erheiterten zwischendurch die Zuschauer mit einigen Sketchen und kurzen Weihnachtslesungen. Nach einem schönen Nachmittag endete gegen 17.00 Uhr die Veranstaltung.

(B. Ullrich)

Der Wolf und die 7 Geißlein

Die kleinen Darsteller

Der vergessliche Beamte

SoVD Sozialverband Deutschland Nah bei den Menschen

SoVD Ortsverband Probsteierhagen

„Flohmarkt Bingo“
am Nachmittag

am Montag, den 25. Januar 2016
um 14.00 Uhr

Zu Beginn zeigen wir Bilder der Loketfahrt vom Juni 2015 im Kirchengemeindehaus

Teilnehmen kann jeder Erwachsene.
Es gibt tolle Preise zu gewinnen!
Kostenbeitrag 5,-€ für Mitglieder
und 7,-€ für Gäste beinhaltet das Startgeld **und ein Kaffeegedeck.**

Anmeldung
bitte bis zum 20. Januar 2016 bei
Frau Ulber Tel.: 04348 / 7863

W.Schlauderbach, OV

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsätze Monat November und Dezember 2015

(Einsatz - Nr. 51 bis 57)

25.11.2015 von 16 Uhr 11 bis 17 Uhr 405
Technische Hilfeleistung
Eingesetztes Fahrzeug LF 8/6 (Löschgruppenfahrzeug) mit 4 Feuerwehrangehörigen
Auspumpen eines Wasserschachtes / Gefahr des Überlaufens Wegen Verstopfung des Abflusses.

28.11.2015 von 11 Uhr 30 bis 13 Uhr 00
Sonstiger Einsatz
Eingesetztes Fahrzeug ELW 1 (Einsatzleitfahrzeug) mit 2 Feuerwehrangehörigen
Abnahme Weihnachtsmarkt

29.11.2015 von 20 Uhr 42 bis 21 Uhr 30
Technische Hilfeleistung – Wetterschäden –
Eingesetzte Fahrzeuge ELW 1 und LF 8/6 mit 11 Feuerwehrangehörigen
Ein Baum lag auf der Straße (Tökendorfer Weg).
Es wurde die Verkehrssicherung durchgeführt, der Baum zersägt und von der Straße geräumt.

29.11.2015 von 21 Uhr 31 bis 22 Uhr 00
Technische Hilfeleistung – Wetterschäden –
Eingesetztes Fahrzeug ELW 1 mit 2 Feuerwehrangehörigen
Es wurde gemeldet, dass auf einem Gehweg im Schlosspark ein Baum umgestürzt sei. Dies stellte sich als Fehlalarm heraus.
Kein weitere Einsatz für die Feuerwehr.

05.12.2015 von 11 Uhr 30 bis 12 Uhr 30
Sonstiger Einsatz
Eingesetztes Fahrzeug ELW 1 mit 2 Feuerwehrangehörigen
Abnahme Weihnachtsmarkt

06.12.2015 von 12 Uhr 50 bis 13 Uhr 30
Technische Hilfeleistung – Wetterschäden -
Eingesetztes Fahrzeug ELW 1 mit 2 Feuerwehrangehörigen
Meldung: Baum droht im Schlosspark zu kippen.
Starke Knarrgeräusche wurden festgestellt. In einer Astgabel (in ca. 10 m Höhe) war der Baum eingerissen. Wegen des starken Windes wurde der Baum nicht gefällt, der Bereich aber weiträumig abgesperrt.

06.12.2015 von 14 Uhr 55 bis 15 Uhr 55
Technische Hilfeleistung – Wetterschäden -
Eingesetzte Fahrzeuge ELW 1, LF 8/6, TLF 8/18 (Tanklöschfahrzeug) und MTF (Mannnschaftstransportfahrzeug mit 13 Feuerwehrangehörigen.
Im Schlosspark drohte bei einer starken Buche die Gabelung auseinander zu brechen und auf einen stark refenquierten Fußweg zu stürzen.
Dieser Bereich war von der Feuerwehr vorher bereits weiträumig abgesperrt worden. Zugleich fand am und im Schloss ein Weihnachtsmarkt statt und der kürzeste Weg zu Parkplatz führte eben über diese gesperrten Fußweg. Es zeigte sich nun, dass die Absperrmaßnahmen der Feuerwehr keine Wirkung zeigten, weil Sie von vielen Besuchern des Marktes ignoriert wurden. Mit Absprache Feuerwehr und Bürgermeister wurde entschieden den Baum trotz Gefahren für die Einsatzkräfte zu fällen. Dabei stellte sich heraus, dass ein zweiter Baum ebenfalls gefällt werden musste. Hierzu musste zusätzlich die L 50 kurzfristig gesperrt werden.
Aber auch diese Absperrmaßnahmen (Gehweg und L 50) stießen bei einigen Passanten auf wenig Verständnis.
Es ging sogar so weit, dass ein PKW-Fahrer den Absperrposten der Feuerwehr richtig angepöbelt hat weil er der irrigen Meinung war, die Feuerwehr darf keine Straße sperren. Dies darf sie sehr wohl, was sie aber nicht, darf ist eine Verkehrslenkung durchzuführen.
Da sich diese Fälle bei Einsätzen häufen, werden wir künftig die Verursacher notieren und die Angelegenheit zu Anzeige bringen. Diese Anzeigen können vermieden werden, wenn sie sich an die Anweisungen der Einsatzkräfte halten. Absperrmaßnahmen geschehen ja nicht um Sie zu ärgern, sondern um uns und auch Sie bei Einsätzen vor Schaden zu bewahren.

Somit haben wir im Jahr 2015 bisher (Stand 24.12.2015) 57 Einsätze abgearbeitet.

Zum Abschluss möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Spendern der Haussammlung
bedanken, die uns wieder mit ihren Spenden bedacht haben.

Aus der Haussammlung vom Jahr 2014 haben wir uns einen „Einsatzanhäger“ gekauft, der bei besonderen Lagen (Ölspuren, Lenzeinsätze usw.) zum Einsatz kommen soll. Dazu werden noch 2 Rollcontainer angeschafft, die dann entsprechend aufgerüstet werden.

Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen.
Jana + Jürgen Maas
FF Probsteierhagen

Die Jugendfeuerwehr Probsteierhagen bedankt sich bei den Probsteierhagenern für die tolle Unterstützung, die Sach- und Geldspenden, die uns das Arbeiten erleichtern.
Wir hoffen, das alle eine schöne Weihnacht hatten und gut ins Neue Jahr gekommen sind.
Nach einer schönen Weihnachtsfeier sind die Jugendfeuerwehr noch einmal zusammen gekommen und haben als
Weihnachtsgeschenk ein Sweatshirt mit Kapuze bekommen.
Finanziert natürlich durch Ihre Spende. Die Jugendlichen haben sich toll gefreut und wollten das Teil gar nicht mehr ausziehen.
Nächste Aktion ist für uns Eislaufen auf dem Rathausplatz in Kiel, da noch nicht abzusehen ist, ob die Kasse dieses Jahr zufrieren wird.
Nochmals herzlichen Dank für ALLES und auf ein tolles Jahr 2016.
Für alle, die bei uns mitmachen wollen:
wir treffen uns Mittwochs um 18 Uhr und das ab dem 20. Januar 2016.

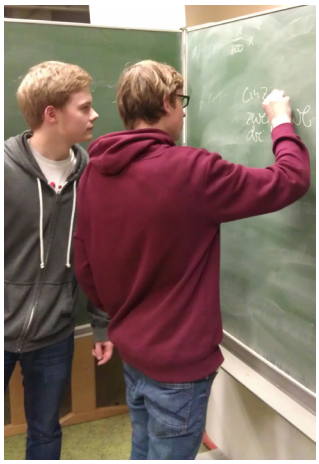
Euer Björn, Dirk und Detlef

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –

Kreis Plön

Eine wirklich lange Nacht im Geiste der Mathematik

Es ist ein ganz normaler nieselig kalter Novemberabend. Im Bereich der Heinrich-Heine-Schule hat sich die Wochenendstimmung breit gemacht. Ruhe und Dunkelheit sind die Begleiter des Schulgebäudes zu dieser Zeit. Aber am 20.11.2015. war alles anders. Die Schule war erhellt und viele junge Menschen tummelten sich in den Gängen des Hauses. Wie jedes Jahr – oder soll man in dieser vorweihnachtlichen Zeit mit dem Wortspiel „alle Jahre wieder“ skandieren – werden von Neumünster in die unendlichen Weiten des Internets interessante und knifflige Aufgaben versandt, die mathematikbegeisterte Menschen (oder solche, die es noch werden wollen) eine ganze Nacht lang in frohes Grübeln versetzen. Dieses Jahr stand das 10.Jubiläum dieses Events an.



Seit einigen Jahren schon kommen zu dieser „Langen Nacht der Mathematik“ Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude der Heinrich-Heine-Schule in Heikendorf zusammen, um gemeinsam diese Knobelaufgaben zu lösen. In diesem Jahr waren es 62 Jungen und Mädchen, die sich neben mitgebrachten Nervennahrungspaketen auch Ideen über Mathematik austauschten und fieberhaft versuchten die Denknüsse der Neumünsteraner zu knacken. Der Spaß an dem doch oft sonst eher als unlustig eingestuften Fach war ersichtlich und erst 0.00 Uhr gingen einige Schülerinnen und Schüler noch voller Ideen sprühend nach Hause.

Einladung von Torsten Albig

Im November trafen sich das Young Economic Summit-Team unserer Schule und die Gruppe der Alexander-von-Humboldt-Schule aus Neumünster mit dem Ministerpräsidenten Schleswig-Holsteins, Torsten Albig, im Kabinettsaal in Kiel.
Wie bereits berichtet, hatten die Vertreter der HHS die große Ehre, dass Herr Albig sich die 45-minütige Präsentation zum Thema „Dealing With the Challenges of Urban Development„ bereits im Oktober am ersten Tag der YES!-Konferenz anhörte.
Einige Wochen später bekamen die Teams eine E-Mail der YES!-Organisatoren mit der freudigen Nachricht über die Einladung.
Während des zweistündigen Treffens stellten beide Schulen zunächst ihren Lösungsvorschlag in Kurzform vor. Anschließend stellte Herr Albig einige Rückfragen, bevor es dann in den offenen Austausch zu allgemeinen politischen Themen ging.
Der Ministerpräsident wirkte durchgehend sympathisch und benutze eine überraschend lockere Sprache.
Am Ende des Treffens wurden Lina, Nicolas, Mats, Martin und Joscha noch zwei weitere Male überrascht: Zunächst verkündete der YES! - Organisator Willi Scholz, dass das Team der Heinrich-Heine-Schule einfach oder sogar mehrfach in den Kategorien beste Lösung, beste Medienarbeit und/ oder für den Publikumspreis nominiert ist. Die Verkündung wird im Januar im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin stattfinden und die Preisvergabe übernimmt Frau Parlamentarische Staatssekretärin Zypries.
Die andere Überraschung war eine weitere Einladung Torsten Albigs: Die Teams beider Schulen dürfen im Februar einen positiven Lösungsvorschlag zur Flüchtlingsthematik in Schleswig-Holstein im Kabinett präsentieren. Zwar gab es Schulen, die sich während des YES! mit genau dieser Herausforderung auseinandergesetzt haben, jedoch möchte der Ministerpräsident die Meinung von den Jugendlichen

oder jungen Erwachsenen hören, die ihm bereits bekannt sind.
„Ich hätte nie gedacht, dass das YES! uns so weit bringen und uns solche Möglichkeiten ermöglichen würde”, staunte Lina Makoben, „zum Glück haben wir durch die AG “Sprache und Integration” an unserer Schule die Möglichkeit, in direkten Kontakt mit Flüchtlingen aus Heikendorf zu treten.”
(Bild: Kai Meinke)

Lina Makoben

Fröhliche Stimmung und ein guter Zweck

Ende November standen die Räume der Unterstufe ganz im Zeichen von schmackhaften Keksen, bunten Kerzen und liebevollen Bastelarbeiten. Die zahlreichen Besucher des Weihnachtsbasars der Heinrich-Heine-Schule erfreuten sich an dem vielfältigen Angebot und der stimmungsvolle Rahmen sorgte dafür, dass die Tische der teilnehmenden Klassen am Ende gut geleert waren. Über die Einnahmen von mehr als 2000€ können sich zwei Adressaten freuen. Die eine Hälfte geht an den Heikendorfer Verein ELIMU, der seit Jahren sehr erfolgreich Projekte in Tansania unterstützt, die zweite Hälfte kommt den Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Heine-Schule zu Gute. Diese Spende wird in die umfangreiche Umgestaltung des Schulhofes investiert. Die Freude über die gelungene Veranstaltung klingt somit noch lange nach!

Philipp Kraft

Informationsabend für die neuen 5. Klassen

Am Mittwoch, dem 17.2.16, bietet die Heinrich-Heine-Schule in Heikendorf den alljährlichen Informationsabend zur Orientierungsstufe an. Ab 18.00 Uhr haben Eltern und Kinder Gelegenheit, die Schule kennenzulernen. Lehrer und Schüler präsentieren Projekte, Fächer und Ereignisse aus dem Schulleben. Um 19.00 Uhr findet für die Eltern die Informationsveranstaltung zur Orientierungsstufe in der Aula statt. Die Kinder können in dieser Zeit die Schule ohne ihre Eltern erkunden: In Kleingruppen werden sie von Schülerinnen und Schülern aus höheren Klassen zu einzelnen Aktionen begleitet. Nach der Informationsveranstaltung gibt es noch Gelegenheit für Fragen und Gespräche.

Martin Hollstein

Landfrauenverein Probsteierhagen

Eine Reise nach Grönland

Zur Weihnachtsfeier hatten die Landfrauen Probsteierhagen wieder Frau Lander-Laszig eingeladen, die 1. Vorsitzende der Deutsch-Dänischen Gesellschaft. Sie nahm uns in diesem Jahr mit auf eine bebilderte Reise nach Grönland, wo sie vor über 40 Jahren das erste Mal war - und seitdem fast in jedem Jahr.

Grönland - auf grönländisch Kalaallit Nunaat - ist das Land, das dem Nordpol mit nur etwas über 700 km Entfernung am nächsten liegt. 85 % dieser riesigen Insel sind vom Inlandeis überdeckt, der größte Nationalpark der Welt erstreckt sich über ein Drittel des Landes. Von der Nord- bis zur Südspitze würde die Strecke von Oslo bis in die Sahara reichen. Die nur 57.000 Einwohner wohnen meist an der Westküste und verdienen sich ihren Lebensunterhalt größtenteils mit Krabbenfang. Eine Stadt mit gut 1000 Einwohnern gilt schon als Großstadt. Trotzdem lebt man in den einzelnen Ortschaften isoliert. Es gibt weder Bus- noch Bahnlinien, einzig Flugzeug, Boot und der Hundeschlitten sind die gebräuchlichen Fortbewegungsmittel. Der Flug von Kopenhagen dauert ca. 4 Stunden, genauso lange wie der Flug von der Süd- zur Nordspitze Grönlands. Die Temperaturen sinken in den dunklen Wintermonaten bis unter -40° C. Uns wurde von einem Dorfpolizisten berichtet, der den Motor seines Fahrzeugs im Oktober an- und in Mai wieder abstellt. Die Brille kann einem auf der Nase festfrieren.

Die Besiedelung Grönlands begann vor 4500 Jahren aus Sibirien, Alaska und Kanada und zuletzt vor 1200 Jahren aus Thule. Bis 1953 war Grönland eine Kolonie Dänemarks. 1979 erlangte Grönland schließlich seine Selbstverwaltung sowie die Autonomie mit eigenem Parlament und eigener Regierung. Die Inuit kannten bis zu ihrer Missionierung durch die „Herrenhuter“ Mitte des 18. Jahrhunderts keine Schrift. Auch werden die Verstorbenen erst seit dieser Zeit auf Friedhöfen bestattet - vorher wurden sie im Meer beigesetzt. Noch heute sieht man zur Weihnachtszeit viele Herrenhuter Sterne auf Grönland leuchten.

Wir sahen Bilder von sechs Frauen und zwei Kindern, die vollbekleidet mumifiziert gefunden wurden. Datiert auf 1475 konnte man die Bekleidung der damaligen Zeit nachvollziehen. Sie bestand schon damals aus Robben- und Renfellen und den Daunen der Eiderenten. Man lebte im Winter mit mehreren Familien in Torfhäusern und zog in den Sommermonaten in Zelten aus Robbenfellen ans Meer. Zum Transport dienten damals wie heute Schlittenhunde. Die Hunde gelten als reines Arbeitsmaterial und sind sehr wertvoll. Ein Hundegespann besteht aus 10 - 13 Hunden, von denen einer alleine pro Jahr 600 kg Fleisch Futter benötigt. Gejagt wird das ganze Jahr über, im Winter an den aufgeschlagenen Eislöchern, im Sommer mit Kajaks. Die Worte „Kajak“ und „Anorak“ sind übrigens grönländischen Ursprungs. Immer weniger Jugendliche wollen in den teils unter 100 Einwohner zählenden Orten bleiben. Das traditionelle Verarbeiten der Robbenfelle gerät immer mehr in Vergessenheit, da sich die Robbenfelle nicht mehr ins Ausland verkaufen lassen. Auch das Kajakfahren starb in den 70er Jahren fast vollkommen aus. Erst seit einigen Jahren wird es wieder an den Schulen gelehrt - inklusive der Eskimorolle bei 2° „warmem“ Wasser. Es gibt Kindergärten für alle Kinder, und moderne Supermärkte. In der 16.000 Einwohner zählenden Hauptstadt Nuuk gibt es eine Universität, jedoch nicht für alle Studienfächer. Für ein Jura- oder Medizinstudium muss man nach Dänemark gehen. Besonders die Männer finden sich in ihren traditionellen Rollen nicht mehr wieder. Trotz vieler Bemühungen sieht die Jugend Grönlands oft keine Zukunft im eigenen Land. Alkohol, die höchste Selbstmordrate der Welt und Missbrauch sind leider die negativen Seiten dieses ungewöhnlichen Zusammenlebens.

Zum Ende des Vortrages von Frau Lander-Laszig sahen wir weitere großartige Bilder aus der eisigen Landschaft Grönlands, begleitet von einem grönländischen Weihnachtslied. Wir bedankten uns mit einem herzlichen Applaus für diesen wunderschönen Vortrag, der uns in eine so eisige fremde Welt entführte.

Text und Bild: Ulrike Schneider

Sportverein Probsteierhagen

SVP ...echt stark! Sport für alle

www.sv-probsteierhagen.de

Bewegung tut gut-auch für 70 plus-Senioren und Seniorinnen!

Immer Montags von 15:30-16:30 treffen sich Seniorenninnen und Senioren zur Gymnastik in der Gymnastikhalle an der Schule. Das sollten Sie sich einmal anschauen und probieren. Ziel ist es, im Alter fit zu bleiben. Die Bewegungen trainieren den ganzen Körper von Kopf bis Fuß. Mit großem Sachverstand führt Ilse Horstkott diese Gruppe.

Ilse Horstkott sorgt für Beweglichkeit

„Bei mir gibt es kein Laufen und Springen, Koordinations,- Gleichgewichts- und Dehnübungen stehen im Vordergrund. Jeder macht sein Training unter fachkundiger Anleitung, so gut er kann“, so Frau Horstkott, „ dabei steht Spaß im Kreise Gleichgesinnter im Vordergrund.“. Im Alter aktiv zu bleiben, fördert die Beweglichkeit und gibt Kraft den Alltag zu meistern. „Wer rastet der rostet, wer nicht rostet, bleibt rüstig“! Probieren Sie es aus, tun Sie etwas Gutes für sich, montags 15:30 in der Gymnastikhalle!

Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Satzungsgemäß laden wir alle unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, dem 18. Februar** um 19:00 Uhr in das Schloß Hagen ein. Die Tagesordnung veröffentlichen wir in den ON Februar 2016. Peter Lüneburg

1. Vors.

Die ZUMBA Welle rollt weiter…

Neue Kurse, Erwachsene und für Kinder.

Im Januar starten neue ZUMBA Kurse mit Sandra Martens. Los geht es am

Dienstag, 19. Januar 2016 von	7:00-18:00 Uhr, sowie
Donnerstag, 21. Januar 2016	17:00-18:00 Uhr und 18:15-19:15 Uhr.

Kinder und Jugendliche beginnen mit den neuen Kursen am 01. Februar 2016 ab 16:30 Uhr

Info und Anmeldung bitte bei Sandra Martens (04348/919526) oder bei Angelika Schlauderbach unter 04348-7241

Fahrradgruppe

IWF Saison- Resümee für 2015.

Begonnen haben wir in 2015 schon am 10. Februar mit einer Tour von doch schon ca. 22 km. Die Längste Tour war ca. 38 km lang . Insgesamt haben wir ca. 754 km. bei ca. 28 IWF Touren gefahren, das sind durchschnittlich ca. 27 km pro Tour. Die Beteiligung lag bei ca. 5-7 Personen pro Tour. Die meisten waren 14 Personen.

Wir wollen uns aber weiterhin IWF treffen und dann Spaziergänge bzw. kleine Wanderungen machen, wenn es das Wetter zulässt. IWF Immer Wieder Freitags Fahrradgruppe!!!!

Hans-Peter Knodt

Auf geht’s! Neujahrsturnen für die ganze Familie am 10. Januar.

Nach den Naschereien vom Bunten Teller, dem leckeren Essen über die Feiertage, ist nun Bewegung angesagt! Angelika und Jenny Schlauderbach laden am 10. Januar von 15:00-17:00 Uhr zum Turnspaß für die ganze Familie in die Sporthalle ein.

Das Motto, passend zum Jahresbeginn: „Die Jahresuhr an einem Nachmittag, bewegt durch das ganze Jahr“. Das verspricht eine spannende Sache zu werden, bei der die Kinder mit den Eltern gemeinsam sportlich aktiv sein können.

Zum Verschnaufen lädt unsere kleine Cafeteria ein.

PL

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983

15 Jahre TCH-Weihnachtstour

12 TCHler trafen sich am 6. Dezember um 10.30 Uhr (endlich mal nicht so früh) am Kieler Hauptbahnhof. Alle waren pünktlich zur Stelle und schon fuhr der Zug los. Wer ist denn schon mal mit dem Zug nach Eckernförde gefahren? Von den Beteiligten noch keiner, und so konnten wir die zwar kurze Zugfahrt mit vielen Blicken aus dem Fenster genießen.

Für die kurze Fahrt hat der FA auf Frühstück im Zug verzichtet, aber ohne was ging ja gar nicht. So gab es Naschies und Ulrike und Fred hatten kleine Appetitanreger mitgebracht. Gleich danach waren wir auch schon in Eckernförde angekommen, wo uns unser Stadtführer, Herr Werner Pötzsch, auch schon erwartete.

Nach kurzem „Hallo“ machten wir uns auf den Weg in die Stadt. Wir bekamen einige Baustile und Gebäude erklärt und auch einiges über die hauptsächlichen Betriebe, die hier angesiedelt waren. Den Spruch „Kennen sie den, der ist von Behn“ war uns allen geläufig. Am Eingang zum Zentrum erklärte uns unser Stadtführer das ehemalige Schulgebäude (steht z.Zt. leer), dessen Baustil sogar bis in die USA als Vorzeigebau gegolten hat.

Interessiert lauschten wir den Erzählungen des Stadtführers

Weiter ging es hinter dem Gebäude entlang in die Gudewerdtstraße, wo die Museumsräucherei ihr Zuhause hat. Hier werden hauptsächlich Sprotten aber auch andere Fischsorten geräuchert. Die Räucherei wird durch Fördergelder und Spenden wieder auf Vordermann gebracht. Die Räucherei steht unter Denkmalschutz, so dass Erneuerungen immer ein Problem darstellen. Herr Pötzsch zeigte uns die Räucherei und erklärte uns die einzelnen Arbeitsschritte und den Ablauf.

Durch eine Tür, die in den Hof führte, entdeckten wir einen „erstaunlichen Biergarten“. Danach ging es weiter ins Zentrum hinein, bis wir an der Nicolaikirche den nächsten Stopp machten. Herr Pötzsch erklärte uns die dreischiffige Backsteinhallenkirche, die um 1200 erbaut wurde. Besonders schön ist der Hochaltar vom Eckernförder Holzschnitzer Hans Gudewerdt. Wir waren leider nicht in der Kirche, aber bei einem nächsten Besuch sollten wir das unbedingt nachholen, so die Aussage von Herrn Pötzsch. Auf dem weiteren Weg durch die Innenstadt erzählte uns der Stadtführer etwas über die Pflaster der Stadt. Es wurden Fußspurenklinker von Kindern ins Pflasterbild mit eingelassen, die von der Kirche und vom Rathaus bis zum Friedhof führen. Hier sollte der Lebensweg eines Menschen symbolisiert werden.

Nach so viel Zuhören und sehr viel Wind, teilweise Sturm, hatten wir uns einen kleinen Zwischenstopp verdient. Zum Aufwärmen gab es den ersten Punsch auf dem Weihnachtsmarkt.

Durch weitere kleine Gassen erreichten wir dann den Eckernförder Hafen am großen Siemsenspeicher. Herr Pötzsch erzählte uns noch etwas über die Zeit der Handelsschiffe und die eine oder andere Anekdote. Nach einem Blick auf die Uhr mussten wir uns nun schnell von unserem Stadtführer verabschieden - nicht ohne uns vorher herzlich zu bedanken - denn wir waren zum Essen im Restaurant Siegfried Werft verabredet. Es ging über die Holzklappbrücke in den Stadtteil Borby.

Jetzt freuten wir uns auf ein schönes Mittagessen in angenehmer und warmer Atmosphäre, was wir auch bekamen. Alle waren sehr zufrieden mit dem Essen und wir wurden sichtlich entspannter.

Das Mittagessen hatten wir uns dann auch verdient.....

Nach dem Essen ging es noch einmal über den Fischmarkt, der aber schon ziemlich dezimiert war. Kein Wunder bei dem stürmischen Wind. Zurück ging es in die Innenstadt, um den letzten Stopp beim Weihnachtsmarkt einzulegen. Wieder „punschgewärmt“ ging es nun Richtung Bahnhof, um nach Kiel zurück zu fahren. Um ca. 16.30 Uhr waren wir wieder in Kiel und ein schöner Tag unter Freunden ging harmonisch zu Ende.

Für den FA
Jürgen Zander

Neujahrstennis der Kinder

Wir haben auch in diesem Jahr wieder davon abgesehen, eine „Weihnachtsfeier“ für unsere Kinder durchzuführen, da viele andere Termine vor Weihnachten anstehen. Wir bieten aber wie in den Vorjahren ein **„Neujahrstennis“**

am **Sonntag, dem 24. Januar 2016, von 15.00 – 17.00 Uhr,** in der Tennishalle in Schönkirchen an. Wir haben dafür 3 Plätze angemietet. Treffen ist um 14.30 Uhr, um die Alters- bzw. Leistungsgruppen einzuteilen und den Ablauf zu organisieren. Nach dem Tennisspiel haben wir noch die Spiele auszuwerten, so dass **Abholzeit gegen 17.30 Uhr** sein kann.

Alle Kinder des TC Hagen sind zu diesem Nachmittag eingeladen, brauchen sich also an den Hallenkosten nicht zu beteiligen. Auch unsere Kinder, die nicht am Wintertraining teilnehmen, sind herzlich willkommen. Für Kuchen und „Naschsachen“ wird gesorgt. Um einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu bekommen, ist ein Hinweis an einem der nächsten Trainingstage oder bei uns unter ruk.gromke@t-online.de wünschenswert.

Da wir sehr viele kleinere Kinder in den Gruppen haben, bieten wir das „Neujahrstennis“ für die Kinder bis zum 14. Lebensjahr an. Es hat sich gezeigt, dass sich die Jugendlichen bei dieser Veranstaltung mit den „Kleinen“ doch eher „langweilen“. Wenn der Wunsch besteht, können wir aber auch für die Jugendlichen an einem Wochenende einmal in der Halle Tennis spielen.

Grünkohlessen

Letzter Hinweis: Das Grünkohlessen des TC Hagen findet am **Freitag, dem 29. Januar 2016, 19.00 Uhr,** in Suckow`s Gasthof statt. Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu diesem Abend herzlich eingeladen. Anmeldungen sind bis zum **22. Januar** bei Rosemarie Gromke, Tel. 04348/1824 oder „e-Mail“ ruk.gromke@t-online.de möglich. Wer sich nicht anmeldet, versäumt ein leckeres Grünkohlessen!

„Indoor-Kuddel-Muddel“

Wir wollen auch in diesem Jahr wieder ein „Kuddel-Muddel-Turnier“ für Erwachsene in der Tennishalle in Schönkirchen durchführen. Als Termin wurde **Sonntag, der 21. Februar 2016,** von 10.00 -14.00 Uhr vorgesehen. Sie Teilnehmer/innen sollten bis 10.00 Uhr spielbereit sein. Anmeldungen sind bis zum 10. Februar bei Jürgen Zander oder Rosemarie Gromke möglich. Wir haben alle 3 Tennisplätze gebucht. Nach der Zahl der Anmeldungen entscheiden wir dann, wie wir spielen wollen. Wer etwas zum Frühstück oder zur Pausenversorgung mitbringen möchte, kann dies gerne tun.

Konrad Gromke

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN

Auf dem Passader See kehrt Ruhe ein. Auf Grund der späten Ferien und des oftmals guten Wetters wurde dieses Jahr noch bis in den November hinein gesegelt. Doch da es nun aber vorbei ist mit der Sonne und bevor nach dem Regen noch der Schnee kommt, wurden die Boote Ende November endlich eingelagert.Vielleicht wird der Winter ja auch gar nicht so lang und die Segelsaison kann schon an Ostern beginnen, wer weiß?
Zum Ende des Jahres gab es beim Seglerverein Passee noch zwei größere Ereignisse. Zum einen hat im Herbst Sturmtief Andreas den Hafen verwüstet und dabei zum Glück, obwohl das Foto etwas anderes zu denken gibt, keinen nennenswerten Schaden hinterlassen.

Nach Begutachtung der Lage wurde sogleich Klar-Schiff auf dem Hafengelände gemacht und alles wieder in Ordnung gebracht.
Zum anderen fand zum 3. Mal in Passade am ersten Advent die Regatta der Mini Cupper statt.

Bei frischen Winden um West wurden insgesamt 8 Wettfahrten ausgetragen. Und wer hat‘s gepackt? Johann war dieses Jahr der Sieger auf dem Heimatrevier. Glückwunsch dazu!
Nun kommt die geruhsame Winterzeit und beim Klönschnack am jeweils ersten Freitag im Monat im Irrgarten kann die Saison noch einmal durchgesprochen werden und Neues für 2016 geplant werden. Zudem wird wieder eine Winterwanderung an der Kieler Förde veranstaltet und für die Jugendlichen ist ein Bowlingnachmittag geplant.

Der Seglerverein Passee wünscht allen Mitgliedern und Lesern ein Frohes Neues Jahr 2016!

Text Qued./Wink. Foto Buchh. Quedens

Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen von 1890

Weihnachtspokal

Am 17.12. fand der letzte Schießabend der Kameradschaft statt. Traditionell gab es nach dem Ausschießen des Weihnachtspokals eine Feuerzangenbowle sowie ein gemeinsames Essen. Doch erst einmal sollten die 17 anwesenden Schützen ihr können unter Beweis stellen. Schießwart Thomas Rehder hatte Glücksscheiben mit einem weihnachtlichen Motiv ausgesucht und die Schützen mussten mit fünf Schuss mit dem Luftgewehr mit Zielfernrohr versuchen, die meisten Treffer zu erzielen.
In der Zwischenzeit bereitete Rüdiger Will die Feuerzangenbowle sowie die Gulaschsuppe zu. Nach dem gemeinsamen Essen konnten Thomas Rehder und Timo Heusler dann die Ergebnisse präsentieren:

1.	Tanja Scherag	23 Treffer
2.	Nicole Gutberlet	20 Treffer
3.	Ulrike Schneider	14 Treffer
	Matthias Gutberlet	14 Treffer
4.	Hans-Herbert Meirose	13 Treffer
5.	Horst Prösch	10 Treffer
6.	Marieta Will	8 Treffer
7.	Hans-Peter Müller	7 Treffer
	Rüdiger Will	7 Treffer
8.	Sven Larsen	5 Treffer
	Sven Loeptin	5 Treffer
	Klaus Brüdt	5 Treffer
9.	Thomas Rehder	4 Treffer
10.	Wilhelm Westendorf	1 Treffer
	Wolfgang Schneider	1 Treffer
11.	Hinrich Mohr	0 Treffer
	Timo Heusler	0 Treffer

Im sechsten Weihnachtspokalschießen konnte sich Tanja Scherag knapp gegen die dreimalige Gewinnerin Nicole Gutberlet durchsetzen und erstmals den Pokalsieg feiern.
Der Abend war nun jedoch noch nicht zu Ende, denn der Topf mit der Feuerzangenbowle war noch lange nicht leer.

Termine und Veranstaltungen 2016

Am 09.01.2016 findet bei der KK Probsteierhagen die diesjährige Termin-Tagung des Kyffhäuserkreises Plön statt, auf der alle Termine der Kameradschaften im Kreis Plön abgesprochen und geplant werden. Die festgelegten Termine werden wir dann ab den 10.01. auf unserer Internetseite und jeden Monat hier in den Ortsnachrichten veröffentlichen.

Timo Heusler

Unsere nächsten Termine:

07.01.2016 ab 19 Uhr: Erster Schießabend 2016
Aktuelle Informationen unter www.kk-1890.de

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Todtenbeliebung.
Die 194. Sitzung der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen findet am Sonntag, Sexagesimae,
den **31. Januar 2016 um 19.00 Uhr in Suckow`s Gasthof** im Clubzimmer statt.
Sie sind herzlich eingeladen zu unserer Jahreshauptversammlung. Nach alter Tradition werden nach den Regularien das beliebte Eierbier und die belegten Brötchen gereicht. Daran anschließend zeigt uns Hans-Erich Harder einen Film aus dem Dorfleben, den er eigens für die Veranstaltung aussucht.
Damit unser gemütliches Zusammensein auch von allen in Anspruch genommen werden kann, bieten wir einen Abholdienst an.

Bitte wählen Sie: Tel.Nr.	8002	Egon Dahn
	91237	Hartmut Frischbier
	570	Grita Philipp

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit.

Tagesordnung der 194. Sitzung der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

1. Begrüßung
2. Eröffnung der 194. Sitzung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Gedenken der Verstorbenen
5. Bericht der 1. Vorsitzenden
6. Verlesen des Protokolls der 193. Sitzung
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstendes
11. Wahl einer 2. Kassenprüferin oder eines 2. Kassenprüfers.
12. Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft: Günther Kuhn
13. Verschiedenes
14. Beendigung der 194. Sitzung
15. Reichen des traditionellen Eierbieres und der belegten Brötchen
16. Filmvorführung

Anträge bitte 10 Tage vor dem Versammlungstermin beim Vorstand schriftlich einreichen.
Über zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.

Mit freundlichen Grüßen

Grita Philipp
(1.Vorsitzende)

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine: **11. Jan., 01. Febr. und 22. Febr.**

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

Ahern, Cecelia: Der Glasmurmelsammler. – Krüger, 2015.
Als Fergus einen Schlaganfall hat, vergisst er fast alles aus seinem Leben.
Da findet seine Tochter Sabrina seine Glasmurmelsammlung, von der er ihr nie etwas erzählt hat. In der Sammlung fehlen wertvolle Stücke, und Sabrina macht sich auf die Suche nach ihnen. Es stellt sich heraus, dass Fergus noch viel mehr Geheimnisse hatte, und alle scheinen sie mit den schillernden Kugeln verbunden zu sein. Doch wenn ihr Vater nicht der Mann ist, für den
sie ihn gehalten hat – was bedeutet das für Sabrinas eigenes Leben?

Kinderbuch:

Engelmann, Gabriella: Jolanda ahoi! : Waschbär über Bord. – Magellan, 2015. -
Jolanda lebt mit ihrer Mama und ihren 2 Geschwistern auf einem Hausboot in Hamburg. Ihr besonderer Liebling ist Waschbär „Gängsta“, der manchmal auf das Hausboot kommt und den sie heimlich füttert. Das bleibt nicht ohne Folgen (ab 9 Jahren)

Bilderbuch:

Fiete – Das versunkene Schiff / Ahoiii. – Boje, 2015.
Auf einer kleinen Insel irgendwo im weiten Meer leben Fiete, Hinnerk und Hein. Die drei sind die besten Freunde und halten zusammen. Ob sie es
auch schaffen, das versunkene Schiff vom alten Leuchtturmwärter zu heben? Mit ihrem Boot, einer Kiste Limo und drei Paar Wollsocken zum Wechseln nehmen sie Kurs aufs offene Meer. Doch die Rettung ist schwieriger als gedacht. Bis Fiete einen genialen Einfall hat… (ab 3 Jahren)

DVD für Erwachsene:

Heute bin ich Samba / Regie und Drehbuch: Eric Toledano u. Olivier Nakache. – Senator Home Entertainment, 2015.
Nach ihrem Welterfolg “Ziemlich beste Freunde” meldet sich das Regie-Duo mit dieser warmherzigen Gesellschaftskomödie zurück. Zehn Jahre ist es her, dass Samba (Omar Sy) – nicht ganz legal – aus Senegal nach Frankreich eingereist ist. Gemeinsam mit seinem „brasilianischen“ Freund Wilson, der eigentlich Algerier ist, gehört er zu den Unzähligen ohne Papiere, die sich überall in der Stadt als Tagelöhner verdingen, immer in der Angst, abgeschoben zu werden. Tatsächlich muss er irgendwann in Abschiebehaft und bekommt dort Unterstützung von einer Hilfsorganisation, deren Sozialarbeiterin (Charlotte Gainsbourg) den Rat ihrer Kollegen, auf Distanz zu bleiben, gleich am ersten Tag über Bord wirft. (FSK ab 6 freigegeben)

PASSADE

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/04/2015) vom 05.11.2015

Anwesend:
Bürgermeister/in Frau Annette Blöcker
1. stellv. Bürgermeister Herr Gerd Rönnau
2. stellv. Bürgermeister Herr Torsten Folta
Mitglieder
Frau Yvonne Arendt
Herr Ulf Brandt

Herr Christian Göttsch
Herr Dr. Axel Puncken
Herr Heiko Steffen
Herr Dr. Arne Stoltenberg
Presse Frau Astrid Schmidt
Protokollführer/in Herr Martin Bendschneider
Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:15 Uhr
Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, „Dörpshus“ / Feuerwehrgerätehaus
Die Vorsitzende, Frau Bürgermeisterin Blöcker, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Frau Blöcker beantragt den Tagesordnungspunkt 13 „Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten“ in „Vertragsangelegenheiten“ umzubenennen und in a) „Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten“ und b) Vereinbarung Antennennutzung zu untergliedern.
- öffentliche Sitzung -
TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung
Frau Blöcker eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
Frau Blöcker lässt über die geänderte Tagesordnung zu TOP 13 abstimmen.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
Frau Blöcker lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.
Beschluss:
Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde
Es liegen keine Anfragen vor.
TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2015
Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Frau Blöcker lässt über die Niederschrift abstimmen.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 6: Beschlussfassung über die Annahme der Gemeindeflagge
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt den allen Gemeindevertretern/-innen vorliegenden Flaggenentwurf für die Gemeinde Passade (siehe Anlage zu diesem Protokoll). Die Beschreibung lautet wie folgt:
„Auf weißen Flaggentuch über 3 blauen Streifen die Figuren des Gemeindewappens in flaggengerechter Tinktur“.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1 Befangen: 0
TO-Punkt 7: Bericht der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
Bau- und Wegeausschuss:
Der Vorsitzende, Herr Torsten Folta, berichtet über die Sitzung des Ausschusses im Oktober 2015.
Die Straßenwassereinläufe sollen am 21.11.2015 in einer gemeinsamen Aktion gereinigt werden.
Ausschuss für Kultur und Gemeinwesen:
Frau Yvonne Arendt berichtet über die fortgeschrittenen Bauarbeiten zur Umgestaltung des Spielplatzes und bedankt sich für den überdurchschnittlichen Einsatz von Herrn Christoph Schneekloth-Plöger.
Abschließend berichtet Frau Blöcker aus verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens.
TO-Punkt 8: Beschlussfassung über die Investitionsplanungen 2016
Die Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 8 erfolgt zusammen mit der Tagesordnung 9.
TO-Punkt 9: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016
Vorlage: PASSA/BV/060/2015
Der Vorsitzende des Finanzausschusses stellt den Gemeindehaushalt in seinen Bestandteilen vor.
Beschluss:
Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2016 mit dem Haushaltsplan, den Anlagen und dem Investitionsprogramm gemäß Entwurf.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 10: Satzung zur 3. Änderung der Satzung vom 03.07.2009 über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Passade
Vorlage: PASSA/BV/061/2015
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 3. Änderung der Satzung vom 03.07.2009 über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Passade.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 11: Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Passade
Vorlage: PASSA/BV/063/2015
Frau Blöcker stellt die Änderungen der Hauptsatzung vor. Bei dem Punkt „Beleihungsgrenze bei Erbbaurechten“ sorgt die Frage, wie der Begriff Verkehrswert definiert

wird, für kurze Beratung.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Passade beschließt die Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Passade gemäß dem vorliegenden Entwurf.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0
TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen
Frau Blöcker gibt verschiedene Termine der nächsten Monate bekannt.

gesehen:

Bürgermeisterin	*Protokollführer*	*Amtsdirektor*
Annette Blöcker,	*Martin Bendschneider*	*Sönke Körber*

Passader Adventsfeier 2015

Sonntag, 13. 12.2015, 3. Advent, 15.00Uhr: Die traditionelle Adventsfeier im Passader Dörpshuus beginnt. Unsere Bürgermeisterin Annette Blöcker eröffnet die Veranstaltung mit einer kleinen Geschichte und freut sich über ein „volles Haus“. Außerdem wünscht sie unserer langjährigen Passader Mitbürgerin Ilse Lamp alles Gute zu ihrem runden Geburtstag. Danach erklärt Kulturausschussmitglied Marut Göttsch den Ablauf des Nachmittags, der mit dem Theaterstück in Form eines „Lebendigen Adventskalenders“ als Höhepunkt der Feier startet. Danach werden Kaffee und Kuchen gereicht, danach Passader Punsch, und wer will, auch gerne Teffi‘s Zaubertrunk! Mit Marut‘s Anmerkung:“Lasst alles heil, habt Spaß und Vorhang auf!“ kann die Theatervorstellung schließlich beginnen. 23 Kinder von 3 bis ... hocken um die Bühne und warten gespannt auf ihren Auftritt, den Annika mit Hilfe eines großen, bunt gestalteten Tageskalenders vom 1. bis 13. Dezember vorgibt. An den Adventssonntagen z.B. zündet eine Engel eine Kerze am Adventskranz an. Zeigt das Kalenderblatt Fragezeichen, stellt ein Kind ein Rätsel in die Runde und wartet auf die richtige Antwort. „Schmetterlinge“ tanzen über die Bühne und Gedichte und Musikstücke werden vorgetragen, je nachdem, was das Kalenderblatt anzeigt. Auch ein Truppe überaus starker Gewichtheber/innen stellt auf der Bühne ihre Kraft unter Beweis. Unter der Regie von Liza Tuschy und Rike Finck-Stoltenberg hat jedes der 23 Kinder seinen Auftritt. Zum Schluss werden zahllose Lichter entzündet, um die Herzen aller anwesenden Gäste für Weihnachten zu öffnen. „Sprachlos vor Begeisterung und Freude“ meldet sich unser Kulturausschuss-Vorsitzender Ulf Brandt mit heiserer Stimme zu Wort, um den beiden mit Blumensträußen herzlich für die Aufführung zu danken. Den Kindern überreicht er für ihr gelungenes Spiel weihnachtliche Süßigkeiten. Danach übernehmen drei weibliche und drei männliche „Servicekräfte“ die Kuchenverteilung und den Kaffeeausschank. Die Auswahl, größer als im besten Café, überzeugt alle Kuchenliebhaber. Jetzt kommen Passader Punsch und endlich auch Teffi‘s Zaubertrunk zum Einsatz, was zur Folge hat, dass die Weihnachtslieder, angestimmt und begleitet von Hannes, Julia, Lena und Rike, lauthals mitgesungen werden. Auch, wenn die Organisatoren inzwischen von einer gewissen Routine bei der Planung so eines großen Festes sprechen, ist es doch immer wieder eine Herausforderung. Deshalb an alle ein großes Dankschön für diesen wunderbaren, unterhaltsamen 3. Adventssonntag in Passade im Dezember 2015!

Ulrike Riedel

Passader Totenbeliebunng

Am Sonntag, 7. Februar 2016, findet nunmehr zum 262. Mal die Versammlung der Passader Totenbeliebung statt. Alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, treffen sich um 15.30Uhr im Dörpshuus zu dieser Veranstaltung, zu der der Vorsitzende Hans-Wilhelm Greve (Tel.1824) herzlich einlädt. Nach dem Abarbeiten der Regularien, die in der jährlichen Versammlung auf der Tagesordnung stehen, werden Kaffee und Kuchen gereicht. Danach besteht die Möglichkeit zum nachbarschaftlichen Gespräch und Austausch über dies und das.

i.A. U. Riedel

Termine, Termine, Termine!

Samstag, 23.01.2016: Jahresempfang der Gemeinde Passade um 16.00h im Dörpshuus

Samstag, 16.04.2016: Bücherfrühling! Veranstaltung rund ums Buch, ausgerichtet vom Passader Frauenstammtisch im Dörpshuus

Samstag, 28.05.2016: Ganztätiger Dorfausflug der Gemeinde Passade

Juni 2016: Dorffest in Passade

Samstag, 10.09. 2016: Geplanter Flohmarkt, ausgerichtet von Wählergemeinschaft Passade

Der Nikolaus war da!

Der Einladung der SPD Prasdorf zum Nikolausfrühstück folgten am 6. Dezember 60 kleine und große Prasdorfer. Im adventlich geschmückten Dörpshuus ließen sie sich bei netter Plauderei das leckere Frühstück schmecken. Die aufgeregten Kinder warteten sehnsüchtig auf den Überraschungsgast, der auch nicht allzu lange auf sich warten ließ. Der Nikolaus kam mit reichlichen Gaben. Trotz großer Aufregung konnten einige Kleine ein Gedicht aufsagen. Dann verteilte der heilige Mann volle Schuhe an die Kinder und Marzipan und Mandarinen an die Großen. Im Anschluss wurde gemeinsam gesungen.
Ein kleiner Stepkte fragte den Nikolaus, ob er im näch-

sten Jahr nicht eher kommen kann, da der 6. Dezember ein Dienstag wär und da müsste er in die Schule und könnte nicht kommen.
Wir werden sehen was möglich ist.
Wir bedanken uns für die Spenden und die gute Unterstützung.

Moni, Heike & Team

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine:
12. Januar, 02. Februar und 23. Februar.

Tegelredder, Grootkoppel	**11.40 - 12.00 Uhr**
Bushaltestelle, Feuerwehr	**16.25 - 16.45 Uhr**

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Nachruf

Der SPD-Ortsverein
der Gemeinde Prasdorf trauert um

Christa Gruel

Seit 1970 war sie als Mitbegründerin unseres Ortsvereins eine von uns. Sie hat viele Jahre sehr aktiv in unserer Partei und damit für das Dorf gearbeitet.

Neben ihrer Mitgliedschaft in unserem Vorstand, war sie als Gemeindevertreterin und unter anderem als Vorsitzende im Kulturausschuss tätig.

Ihr Wirken in der Zeit von 1994 bis 2003 als erste Bürgermeisterin in der Probstei, hat ihr hohe Anerkennung nicht nur durch die Prasdorferinnen und Prasdorfer eingetragen.

Besonders hervorzuheben ist ihr soziales Engagement.

Von vielen wurde sie deswegen die Bürgermeisterin der Herzen genannt.

Die Kinder im Dorf nannten sie liebevoll Tante Christa.

Ihr Wirken werden wir nicht vergessen. Sie hat sich um unseren Ortsverein und unsere Gemeinde verdient gemacht.

Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann Will und ihrer ganzen Familie.

SPD-Ortsverein der Gemeinde Prasdorf

Fritz Breitfelder
-1. Vorsitzender-

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine: **25. Jan.15. Febr. und 07. März**

Telefonzelle	09.55 - 10.20 Uhr
Feuerwehrhaus	17.00 - 17.15 Uhr
Teichstraße	17.20 - 17.45 Uhr

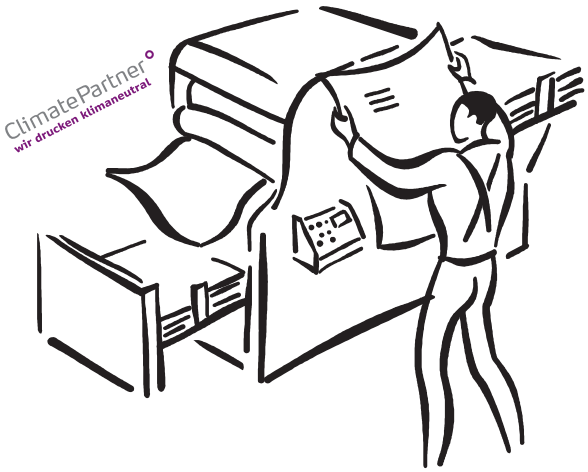
Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien
auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Wir drucken für Sie

➔Kompetent ➔Klimaneutral



Druckgesellschaft mbH

JOOST & SAXEN

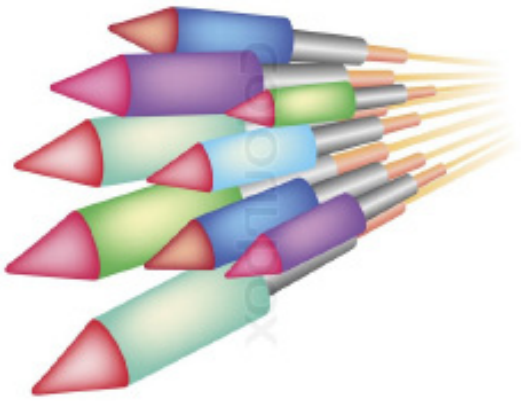
Eckernförder Str. 239 · 24119 Kronshagen
T 0431-542231 F 549434 · dgmbh@gmx.de
www.druckgesellschaftmbh.de

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle	Haferberg 16 24232 Schönkirchen
Beratungsstellenleiter	Frau Jana Bruckmann
Telefon	0800/7235994 (gebührenfrei) Mo-Fr 08.00-18.00 Uhr außerhalb dieser Zeiten 04348/959914
Email	jana.bruckmann@steuerverbund.de
Internet	www.steuerverbund.de



NEUE RÄUME

Wellness-Scheune-Probstei
Kirchenweg 1 (Hof Klindt)
24253 Prasdorf

NEUE RÄUME

Ab dem 01. Februar 2016
beginnen wieder die neuen Yoga-Kurse:

Montag	17.30 – 19.00 Anfänger
	19.30 – 21.00 Fortgeschritten
Dienstag	09.00 – 10.30 NEU Stuhl – YOGA
Mittwoch	18.30 – 20.00 **Yoga für Männer**
Donnerstag	09.30 – 11.00 Yoga am Morgen

Auch kommt wieder die Zeit, sich etwas Gutes zu gönnen…sich zu entspannen und zur Ruhe zu kommen z.B. bei einer Wellness-Massagen (Rücken-Nacken-Kopf) oder Fußreflexzonenmassage ☺

Info und Anmeldung:
Gaby Arendt Fon: 0 151 120 16 228

Anke Attmann
Heilpraktikerin

Osteopathie, Naturheilverfahren und Fußreflexzonentherapie

Sie können mich erreichen unter:
Tel.: 0 171 830 72 51
Info: www.anke-attmann.de

Einladung zum Tag der Offenen Tür in den **neuen** Räumen
am**07.02.2016** ab **11.00 – 16.00 Uhr**
Wir freuen uns auf Sie ☺
Herzliche Grüße
Gaby Arendt und Anke Attmann

Statt Karten!

Pam Wichelmann

Gest.5.12.2015

Danke!

Für die liebevolle Anteilnahme

Und herzliche Zuwendung

der für mich so schweren Zeit!

Udo Wichelmann

Ein Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Sarras und Herrn Pastor Thoböll

Sowie Heike, Erika,Moni und Lupo!

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT Meisterbetrieb

SARRAHS BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz

(04344) 13 22

Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.

24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6

sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

S·A·T Sachverständige am Tonberg Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER GTÜ

KIELmann
Fenster, Türen
& Malerarbeiten GmbH

Fenster - Haustüren - Innentüren
Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

☎ 04348 - 91 24 00

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX Geschulter Betrieb Qualität von Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen

Wir machen den Weg frei.

So individuell wie Ihr Leben:
Mit unserer genossenschaftlichen Beratung sind Sie für Ihre Zukunft bestens gerüstet.

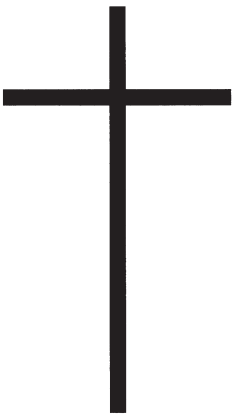
Sprechen Sie mit uns!

Tel. (04348) 1015 | www.meine-vrbank.de

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
UWE SINDT
Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt,
zu Hause, im Krankenhaus oder
Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles
weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und
Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www. muehlenstedt-bestattungen.de

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) **10 29**

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34
e-mail: dgmbh@gmx.de

ClimatePartner
klimaneutral gedruckt
Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 07. Januar 2016
Nächste Ausgabe: 04-. Februar 2016

TOP KAUF Köpke

frisch! · freundlich! · nah!

Ihnen allen ein gutes Jahr 2016!

Auch im neuen Jahr sind wir für Sie da!

mit einem großen Sortiment mit vielen Frischeprodukten,
Backwaren aus der Region und frisch aus dem Ofen,
einem Lieferservice,
Postservice,
Lottoannahmestelle,

Beschliessen Sie Ihren Einkauf bei uns doch mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in unserer Bistroecke!

Tasse Kaffee + ein Stück Kuchen **1,-**

Aktion, gültig am Do. 14. und Fr. 15. Januar

Angebotsflyer:
Unsere vielen aktuellen TOP Kauf ***Angebote*** *finden Sie immer am Wochenende in Ihrem Briefkasten!*

Wir haben geöffnet:

Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:30 Uhr

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

...und in unserer Bistroecke gibt‘s immer frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.

neu: unser Büchertauschregal!

TOP KAUF Köpke frisch! · freundlich! · nah!

Iris Köpke , MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen
Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de

DIE PROBSTEI
im Blickpunkt

Vorträge im Herrenhaus Hagen

Eine Veranstaltung des Fördervereins
Schloss Hagen e. V. | www.schloss-hagen.de

SCHLOSS HAGEN

28. Januar 2016

Dr. Johannes Rosenplänter

Kloster Preetz und die Probstei im Mittelalter: Grundherr und Bauern zwischen Konsens und Konflikt

4. Februar 2016

Horst Perry

300 Jahre dörfliche Schulgeschichte

11. Februar 2016

Prof.in Dr. Silke Göttsch-Elten

Die Probstei. Eine Landschaft zwischen bäuerlichem Selbstbewusstsein und bürgerlicher Verklärung

Die Vorträge finden jeweils um 19 Uhr im
Herrenhaus Hagen, Schlossstraße 16, 24253 Probsteierhagen statt
Eintritt frei, eine Spende ist erwünscht